

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **43 (1956)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

H. H. Pfarrer und Präses, die Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Schulschwestern und Kindergärtnerinnen sowie alle Freunde des guten Volksspiels.

Kurskosten: Die gesamten Kurskosten inkl. Unterkunft und Verpflegung (4 Mahlzeiten) für die ganze Woche belaufen sich auf Fr. 105.-.

Anmeldung: Auskünfte und Anmeldun-

gen: Spielberatung SKJV, St. Karliquai 12, Luzern, Tel. (041) 269 12.

Anmeldeschluß: 28. Juli 1956. Frühzeitige Anmeldung ist erwünscht. Wenn aus organisator. oder technischen Gründen die Teilnehmerzahl begrenzt

werden muß, ist für die Berücksichtigung das Meldedatum maßgebend.

Mit der Anmeldung, spätestens aber bis 28. Juli 1956, ist das Kursgeld von Fr. 105.- auf das Postcheckkonto VII 2030 einzubezahlen.

Kurhaus Bad Wangs
St. Galler Oberland

Rasche Heilung bringen Kräuterbadekuren (nur Frischkräuter) unter ärztlicher Leitung.
Tel. (085) 8 01 11 Bes. M. Freuler

WANGS-PIZOL 2222 m
BEI SARGANS



Herrliches Ausflugsziel für Schulen
Gondelbahn und Sessellifte bis 2200 m
Ermäßigungen für Lehrer und Schulen
Auskünfte: Tel. (085) 8 04 97 oder 8 05 78

Eine Reise mit der Swissair ins Heilige Land

wird an Ostern 1957 durchgeführt. In zwei Wochen werden die Reisetilnehmer unter bewährter Leitung an die bedeutenden historischen Stätten wallfahren.

Ein ausführliches Reiseprogramm wird an der

Bibelwoche in Einsiedeln, 15.-21. Juli 1956 in den Ausstellungen erhältlich sein.

Zuger Reisebureau Zug Bahnhofstraße 23

Bei Kopfw., Migräne,
In jeder Apotheke
Contra-Schmerz
es hilft!
Zahnweh, Monatsschmerzen
DR. WILD & CO. BASEL

St. Iddaburg Ferien

auf St. Iddaburg. Neugestärkt, seelisch und körperlich erholt, werden Sie diesen stillen und ruhigen Ferienort wieder verlassen. – Schöne Waldspaziergänge – Ruhige Lage – Gute Küche – Täglich hl. Messe – Schöne Lourdesgrotte – Herrliche Rund-sicht auf Landschaften und Gebirgswelt – Prospekte werden unverbindlich versandt.

Organisation der deutsch-schweizerischen, kirchlich anerkannten

Lourdes-Wallfahrten

Nächste Lourdeswallfahrten mit Autocars: 20. bis 28. August und 17. bis 26. September. – Man verlange Prospekte!

In den Jahren 1957 und 1958 werden je zwei Lourdeswallfahrten durchgeführt, im Frühling und Herbst. Das 100jährige Jubiläum der Erscheinungen in Lourdes beginnt schon im Jahre 1957. Die erste Lourdeswallfahrt für Gesunde und Kranke im Jahre 1957 wird durchgeführt vom 30. April bis 8. Mai 1957. Das Datum der Herbstwallfahrt wird später bestimmt. Prospekte für die Wallfahrten mit Autocars können jetzt schon bezogen werden. Die Prospekte für die Frühlingwallfahrt 1957 sind ab September erhältlich beim Unterzeichneten.

J. Büchel, Wallfahrtspriester u. Lourdespilgerführer, **St. Iddaburg, Gähwil SG.** Telefon (073) 6 84 60.



Sissacher-Schulmöbel

beliebt und bewährt

Wir beraten Sie unverbindlich

Basler Eisenmöbelfabrik AG Sissach

Telephon (061) 7 44 61

Kollegium der Abtei St-Maurice VS

Gymnasium

Lyceum mit eidg. Maturitätsprüfung (Typ A u. B)

Handelsschule mit Diplom

Spezialkurs zur Erlernung der französischen Sprache

Eintritt: September und Ostern

Prospekte bei der Direktion

Chefs ziehen unsere

Schüler als Angestellte

vor, weil unser Kleinbetrieb die individuelle Förderung und eine theoretisch-praktische Methode ermöglicht, die an die kaufmännische Praxis heranreicht. Manchmal liegen bei unserer Stellen ermittlung so viele Anfragen nach Arbeitskräften vor, daß wir der Nachfrage nicht genügen können.

Nächster Kurs: 10. September 1956.

Diplom 1 Jahr. Vorbereitung auf kaufmännische Praxis, auf Bahn, Post, Zoll, Telephon und Hotel.

Verlangen Sie Prospekt und nähere Auskunft.

Höhere Schule Righof Luzern

(Kath. Handelsschule)

Diebold Schillingstraße 12, Telephon (041) 2 97 46

Schul- und Diplomkommission

Die Schulgemeinde kath. Marbach SG sucht auf den Herbst einen katholischen

Lehrer

für die Mittelschule im neuen Schulhaus. Damit ist auch die Stelle eines **Organisten** in der Kirche verbunden.

Gehalt ist der gesetzliche des Kantons St. Gallen und freie Wohnung.

Bewerber mit musikalischen Kenntnissen belieben ihre Anmeldungen bald möglich unter Beilage von Ausweisen zu richten an das Präsidium des kath. Schulrates Marbach SG.

Seminaristin (5. Semester), die Ende Oktober abschließt, sucht

Stelle für Unterstufe

Offerten an M. Stalder, Institut Heiligkreuz, Cham ZG, Tel. (042) 6 13 32.

Im Erholungsheim

Einsiedlerhof

finden Feriengäste und Pilger gute Aufnahme. Gute Verpflegung, Zimmer mit fließendem Wasser, Zentralheizung. Mäßige Preise. Auch Dauerpensionäre werden aufgenommen. Nähe der Stiftskirche **Einsiedeln**. Tel. (055) 6 16 56.

Wenn **Neuhausen am Rheinfall**... dann ins neue

Café-Restaurant »Casino« (Katholisches Vereinshaus)

für Vereine und Schulen geeignete Lokalitäten.

Mit höflicher Empfehlung

H. Niedrist-Fuchs

Ferienkolonie

zu vermieten; Betten für 100 Personen, elektrische Küche und Duschanlage. Alles neu eingerichtet. Preis günstig für Schulen und Vereine.

Auskunft erteilt: **Gemeindekanzlei Muotathal**, Telephon (043) 9 61 07.

Unterrichtsblätter für Biblische Geschichte

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| 1 Karte des Hl. Landes | 115 Kain und Abel |
| 2 Jordantal, Sinai, Ägypten | 116 Die Auferstehung Jesu |
| 3 Ägypten, Syrien, Persien | 117 Jesus fährt in den Himmel auf |
| 4 Mittelmeergebiet (f. Apostel-R.) | 118 Die ersten Menschen sündigen |
| 5 Tempel in Jerusalem | 119 Jesus heilt d. Knecht d. Hauptm. |
| 6 Jerusalem zur Zeit Christi | 201 Der barmherzige Samariter |
| 7 Pilgerwege nach Jerusalem | 202 Der Pharisäer und der Zöllner |
| 101 Der verlorene Sohn | 203 Des Moses Jugend |
| 102 Verkündigung der Geburt Jesu | 204 Gesetzgebung auf Sinai |
| 103 Die Geburt Jesu | 205 David und der Riese Goliath |
| 104 Der reiche Fischfang | 206 Das Opfer des Elias |
| 105 Die wunderb. Brotvermehrung | 207 Heli und Samuel |
| 106 Das Leiden und Sterben Jesu | 208 Tobias und der Engel Raphael |
| 107 Abraham und Melchisedech | 209 Jesus und die Samariterin |
| 108 Gott prüft Abraham | 210 Die Verklärung Jesu |
| 109 Gott macht die Welt aus nichts | 211 Auferweckung des Lazarus |
| 110 Noe und die Sündflut | 212 Der r. Prasser und der a. Lazarus |
| 111 Joseph im Gefängnis | 301 Petrus wird Oberhirte |
| 112 Joseph wird erhöht | 302 Herabkunft des Hl. Geistes |
| 113 Die Taufe Jesu | 303 Die Bekehrung des Saulus |
| 114 Die Hochzeit zu Kana | 304 Daniel in der Löwengrube |

Couverts zum Versorgen der Blätter 10 Rp., Mäppchen in Preßspan 30 Rp. – Einzelpreis der Blätter 7 Rp., ab 100 Blatt 6 Rp., ab 500 Blatt 5 Rp. – Format 14,5 x 21 cm.

Zu beziehen bei **Karl Eigenmann, St. Gallen, Vonwilstraße 29**

palor
WANDTAFELN

Unsichtbarer, pat. Mechanismus, dauerhafter Schreibbelag, **10 Jahre Garantie.**

PALOR AG.
Niederurnen Tel. 058/4 13 22
Technisches Büro in Rheineck

Stadtgemeinde Zug

An der Knabensekundarschule der Stadt Zug ist eine Stelle als

Sekundarlehrer math.-naturw. Richtung

neu zu besetzen. Befähigung zur Übernahme von Turnstunden oder Handarbeitsunterricht ist erwünscht.

Gehalt: Ledige: Fr. 10 700.- bis 15 600.-

Verheiratete: Fr. 11 500.- bis 16 500.-
zuzüglich Kinderzulagen Fr. 330.- pro Kind.

Pensionskasse vorhanden.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Ausweisen und Photo sind erbeten bis zum 10. Juli 1956 an das Schulpräsidium der Stadt Zug.

Offene Lehrstelle

Die Primarschule Rieden SG sucht für die untern 4 Klassen eine

Lehrerin

auf Mitte Oktober oder früher.

Gehalt: Fr. 5500.- bis Fr. 7500.- je nach Dienstalter. Wohnung im neuen Schulhaus.

Anmeldungen sind erbeten an den Schulrat Rieden SG.

Offene Lehrstelle

Die kath. Privatschule in Davos sucht für die 5. und 6. Klasse einen

Primarlehrer oder -lehrerin

Amtsantritt nach Mitte August 1956. Anmeldungen sind zu richten an das kath. Pfarramt Davos.

Offene Lehrstelle

Die Gemeinde Freienbach sucht einen katholischen

Primarlehrer

für gemischte 4. und 5. Klasse, mit Amtsantritt auf anfangs Oktober 1956. Bewerber melden sich unter Angabe der Personalien und des Bildungsganges und unter Beilage einer Abschrift von Patent und Zeugnissen, wenn immer möglich bald, beim Schulpräsidenten schriftlich an. Beoldungsverhältnisse günstig.

Freienbach, den 23. Juni 1956.

Schulrat Freienbach SZ.

Im Juli spricht Balthasar Immergrün

Diesen Monat habe ich meinen Namenstag, ein Grund zum Feiern, nicht wahr? Lattich au gratin mit kleinen Speckwürfeln, die ersten Kartoffeln und Salat aus eigenem Boden, das ist ein Festmenu! Und alles so »chüstig« und dennoch zart! Aber eben, gute Pflege, viel Liebe und ein wenig Volldünger Lonza, das gibt gesundes und »gefrees« Gemüse. Verschiedene Gemüsebeete habe ich bereits abgeräumt. Mein Komposthaufen, die Sparbüchse von Balthasar, hat sich merklich gefüllt. Immer eine kleine Gabe Composto Lonza über die Abfälle streuen (ca. 1/2 Konservenbüchse voll pro Quadratmeter), das gibt einen prima Kompost. Da werden die vielen nützlichen Helfer in meinem Garten, die Bodenbakterien und Würmer voll auf ihre Rechnung kommen. Die freigewordenen Beete werden sofort wieder mit Kohlraben (die blauen, zarten Riesenspeck zum Einlagern) und den ersten Endivien bepflanzt; auch wird Knollenfenchel (meine Spezialität) gesät. Haben Sie übrigens von der neuen Sorte Wädenswiler schon gehört? Man kann sie schon Ende Juni / anfangs Juli säen; sie bildet große, runde und feste Knollen. Nicht vergessen: eine Handvoll Lonza Volldünger pro Quadratmeter ist bei diesen Nachkulturen doppelt nötig. Etwas Wichtiges ist mir fast entgangen: Haben Sie die abgeernteten Erdbeerpflanzen, die Himbeeren, Brombeeren und Johannisbeeren mit einer Handvoll Lonza Volldünger pro Quadratmeter schon gestärkt? Jetzt müssen die Pflanzen Reserven für nächstes Frühjahr sammeln können. Recht guten Erfolg und schönes Ferienwetter!

Mit freundlichem Pflanzerguß

Euer Balthasar Immergrün

Lonza AG., Basel



**Zoologischer Garten ■ Zürich 7**

Restaurant im Garten (auch alkoholfrei) – Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im Zoo. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen. Es empfiehlt sich

Familie Hans Mattenberger – Telefon (051) 24 25 00

»Bülach-Universal«

das ideale

**Einmach- und Konfitüreglas**

mit der weiten Öffnung von 8 cm

- Leichtes Füllen
- Leichtes Entleeren
- Leichtes Reinigen

Das neue Glas eignet sich besonders gut zum Heißeinfüllen von größeren Früchten, Tomaten und Konfitüren. Erhältlich in den Größen von $\frac{3}{4}$, 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2 und 5 Liter in den Haushaltgeschäften. Verlangen Sie als Gebrauchsanweisung dazu die gelbe Broschüre »Einmachen leicht gemacht«, neueste Ausgabe. Preis 50 Rp. Das Rezeptbüchlein liefern wir auch direkt ab Fabrik gegen Briefmarken.

Glashütte Bülach AG

Die Freude des Lehrers

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige **Vervielfältiger** für Hand- und Maschinenschrift (Umriss, Skizzen, Zeichnungen, Rechnen-, Sprach- und andere Übungen, Einladungen, Programme etc. etc.), der


USV-Stempel

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel tausender schweizerischer Lehrer und Lehrerinnen dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen.

Modell:	Format:	Preis:
Nr. 2	A 6 Postkarte	Fr. 30.-
Nr. 6	A 5 Heft	Fr. 35.-
Nr. 10	A 4	Fr. 45.-

Verlangen Sie Prospekt oder Stempel zur Ansicht.

USV-Fabrikation und Versand:

B. Schoch, Papeterie, Oberwangen TG Tel. (073) 6 76 45

Für Ferien, Touren, Reisen, Wanderungen

verlangen Sie die **Ferienpost 1956**

ein umfassender Reiseprospekt, der **alle neuen Landkarten und Reiseführer** enthält.

Zustellung gratis.

Wir führen alle Kartenwerke (Straßenkarten, Auto- und Velokarten, Bergkarten) sowie alle Reiseführer über die Schweiz und das Ausland.

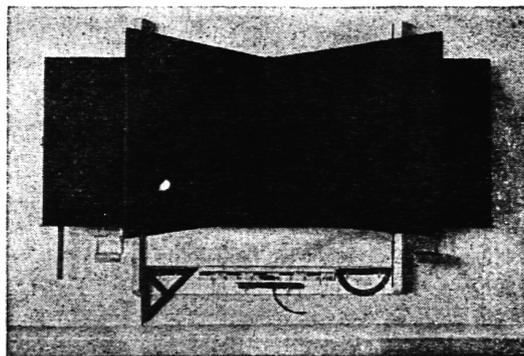
Stadtpläne, Camping-Führer usw.

Rascher Auswärtsversand

Heß, Schneidergasse 27, Basel

Telephon 23 62 81

Offizielle Vertretung der Eidgenössischen Kartenwerke

**Schultische ■ Wandtafeln**

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne Thalwil

Schulmöbelfabrik AG Telephon 92 09 13 Gegründet 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten